

⟨Hans Heuss, Hofamtman zu Brixen,⟩ rechnet ⟨mit NvK⟩ die Einnahmen und Ausgaben des Amtes Brixen für die Zeit vom 29. September 1455 bis zum 29. September 1456 ab.¹⁾ Die Einnahmen betragen über 577 Mark, die Ausgaben über 408 Mark.

Or.: BRIXEN, DA, HA 27324, Heft 3 (Brixner Hofamtsraitung des Hans Heuss).

Racio officialis Brixinensis [perce]ptis et expositis [de festo] Michaelis de anno etc. lvi^{to} usque ad idem festum anno revoluto de anno etc. lvi^{to}.

In remanencia: nichil.

Item, so bringt sein innemen in gelt mitsambt dem urbar und was er ausserhalb des urbar hat ingenomen, prout continetur in primo folio sue rationis ex utraque parte, videlicet ccc fünfzig markh, iii lb., x gr., iii firer, iii perner, i duc. Es folgen verschiedene Zinsen und ausstehende Einnahmen. Die Gesamtsumme der Einnahmen beträgt: v^c lxxvii marcas, iiiii lb., x gr., iii firer, iii perner, i duc.

Ausgeben

Auf das wymadt²⁾ ist gangen: xxx marcas, iii lb., x gr., iii firer.

10 Ausgeben den vassern: xli lb., vii gr.

Ausgeben umb potenlon, furlon und zerung: xviii marcas, ii lb., iii gr.

Ausgeben umb allerlay flaisch: xlviij marcas, vi lb., iiiii firer.

Ausgeben auf die kuchen mitsambt dem smalz, facit cviii marcas, ix lb., vii gr., i firer, ii perner.

Ausgeben umb leybat und wullentuch: xi marcas, iii lb., iiiii gr., iiiii firer.

15 Ausgeben umb schüh: xxxvii lb., xi gr., iiiii firer.

Dem slosser und dem smid und umb stahel eysen und nagel: xviii marcas, iii lb.

Ausgeben in den marstal und dem satler: xii marcas, vii lb., v^r gr.

Ausgeben umb waitzen prot und in die phister: xiiii marcas, ii lb., viii gr., i firer.

Ausgeben umb feder und zu den wegen: vi marcas, ii gr., i firer.

20 Ausgeben auf Peter kamrer³⁾ den armenleuten und auf die soldner gen Triendt⁴⁾ und maister Symon: xxiiii marcas, v lb.

Ausgeben auf die mauer und umb ziegel, hakgen, preys und kalch: xii marcas, ix lb. xi gr.

Ausgeben umb flekhen⁵⁾ und auf zymerlewt: xiiii marcas, vi lb., vi gr.

Item umb flekgen und zymerlewt: vii marcas, vi lb.

25 Ausgeben auf die wisen und umb holcz zu den wisen, perglein und prukgen: ix marcas, iii lb., ii gr.

Ausgeben umb stir: x marcas, viii lb.

Ausgeben an sold: xxviii marcas, i lb.⁶⁾

Abgangh: vi lb.⁷⁾

Item sein sold: xxiii (marcas), v lb., iii gr.⁸⁾

30 Summa summarum omnium expositorum: cccc viii marcas, ix lb., iiiii gr., i firer.

Und also innemen und ausgeben genaynander gelegt, gerayt und abgezogen tenetur Hews iuxta tenorem sui registri ad cameram domini videlicet: hundert achtundsechtzig markh, funf lb., vi gr., zwen firer, drey perner und ainen duc(aten).

¹⁾ Nr. 5160 fasst die ausführliche Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben für denselben Zeitraum in BRIXEN, DA, HA 27544 Heft 1, zusammen; s.o. Nr. 4550 Anm. 1. Zu den vorangegangenen Raitungen s.o. Nr. 3658 Anm. 1, 4037. Vgl. auch den Eintrag in der Generalraitung des Simon von Wehlen; s.o. Nr. 5102 Z. 9-11. Eine entsprechende Zusammenfassung der Brixner Amtsraitung für das Jahr 1456/57 findet sich in BRIXEN, DA, HA 27544, Heft 3 p. 103-109. S. künftig AC II 6 unter dem Datum 1458 Januar 21.

²⁾ Weinlese.

³⁾ Peter von Erkelenz, Kämmerer des NvK. Der Eintrag bezieht sich auf BRIXEN, DA, HA 27544 Heft 1 (s.o. Anm. 1) p. 34. Item am ersten dem Petro chamrer daz jar auff arm lewt hab ich geben xi marcas, v lb. perner.

⁴⁾ S. BRIXEN, DA, HA 27544 Heft 1 p. 34: Soldzahlung über 9 Mark für die Söldner bei Trient am 27. August 1456.

⁵⁾ Holzbretter; s. Schatz, Wörterbuch I 178.

⁶⁾ S. BRIXEN, DA, HA 27544 Heft 1 p. 40: Gehaltszahlungen für den phister (18 lb.), den meczger (40 lb.),

Sigmund porttner (25 lb.), Albrecht Wagenknecht (20 lb.), Chorndlein oxsen knecht (25 lb.), Hånsel wassrer (25 lb.), einen schaff hirten (6 lb.), maister Linhartten (ein Zimmermann; s.o. Nr. 4922), so er ze hoff ist gebesen (10 Mark, 3 lb.) und Ragmörel wagenknecht (16 lb.). Für das Jahr 1456/1457 finden sich entsprechende Einträge in Brixen, DA, HA 27544, Heft 2 p. 89.

7) S. Brixen, DA, HA 27544 Heft 1 p. 41: *abgeschriebene Zinsen, u.a.* von des weichpischofs (Andreas Schariensis) wegen vom haws in der huntgassen (s.o. Nr. 3939).

8) *Das Gebalt des Amtmanns Hans Heuss; s. HA 27544 Heft 1 p. 41.*